

Freundschaft über Grenzen hinweg: Partnerschaftsverein Königstein–Faringdon blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Königstein im Taunus. Rund 30 Mitglieder und Gäste nahmen an der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein im Taunus – Faringdon e.V. im Falkensteiner Bürgerhaus teil. Im Mittelpunkt standen der Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres, die Planungen für die kommenden Monate sowie die turnusmäßigen Wahlen von Vorstand und Beirat.

Der Erste Vorsitzende Christoph Scharr ließ in seinem Jahresbericht ein ereignisreiches Vereinsjahr Revue passieren. Zu den Höhepunkten zählte der Besuch einer großen Königsteiner Delegation in der englischen Partnerstadt Faringdon anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Faringdon und der französischen Stadt Le Mêle-sur-Sarthe. An den Feierlichkeiten nahmen Mitglieder des Partnerschaftsvereins Königstein–Faringdon ebenso teil wie Vertreter des Partnerschaftskomitees Falkenstein–Le Mêle-sur-Sarthe, Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko sowie das Mandolinen-Orchester Falkenstein. Das Orchester begeisterte die Besucherinnen und Besucher mit einem Benefizkonzert in der voll besetzten Corn Exchange, dem historischen Veranstaltungszentrum Faringdons.

Die Jubiläumsfeier machte zugleich deutlich, was die Städtepartnerschaften der drei Kommunen so besonders macht. Während Königstein Städtepartnerschaften sowohl mit Le Mêle-sur-Sarthe als auch mit Faringdon pflegt und Faringdon mit Le Mêle-sur-Sarthe verbunden ist, haben sich zwischen allen drei Städten enge persönliche Kontakte entwickelt. Daraus ist eine lebendige deutsch-englisch-französische Dreieckspartnerschaft entstanden, die weit über offizielle Begegnungen hinausgeht und von zahlreichen Freundschaften getragen wird.

Der Erste Vorsitzende Christoph Scharr betonte dabei die besondere Bedeutung der persönlichen Begegnungen: „Städtepartnerschaften leben nicht von offiziellen Vereinbarungen, sondern von den Freundschaften, die daraus entstehen. Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, wie viele enge Kontakte sich zwischen den Menschen in Königstein, Faringdon und Le Mêle-sur-Sarthe entwickelt haben. Gerade in einer Zeit, in der Europa vor großen Herausforderungen steht, sind solche Begegnungen wichtiger denn je.“

Ein weiterer Höhepunkt war der Gegenbesuch der englischen Freunde aus Faringdon im September vergangenen Jahres. Die Gäste wurden privat bei Gastgeberfamilien untergebracht und konnten so den Alltag in ihrer deutschen Partnerstadt unmittelbar erleben. Auf dem Programm standen unter anderem gemeinsame Ausflüge nach Sachsenhausen und zur Saalburg, ein zünftiger Hüttenabend und viele persönliche Begegnungen.

Darüber hinaus beteiligte sich der Verein an zahlreichen Veranstaltungen in der Region, darunter die Vereinsmesse, der Europatag des Hochtaunuskreises, der Königsteiner Benefizlauf sowie der Königsteiner Weihnachtsmarkt. Auch kulturelle Angebote wie die Lesung über den britischen Kultautor Douglas Adams („Per Anhalter durch die Galaxis“) in der Stadtbibliothek Königstein und das traditionelle Whisky-Tasting stießen auf großes Interesse.

Im Anschluss an die Berichte des Vorstands und der Kassiererin entlasteten die Mitglieder Vorstand und Beirat einstimmig. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden vier der fünf bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Christoph Scharr wurde erneut zum Ersten Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertretende Vorsitzende wurden Gabriela Terhorst und Jörg Pöschl wiedergewählt. Auch Jost Laumeyer wird seine Arbeit als Schriftführer fortsetzen.

Eine Veränderung gab es im Amt des Kassierers: Patricia Peveling kandidierte aus zeitlichen Gründen nicht erneut für den Vorstand und wird künftig ihre Erfahrung im Beirat einbringen. Zu ihrem Nachfolger als Kassierer wurde Volker Stroh gewählt, der zuvor bereits dem Beirat angehörte.

Dem Beirat gehören neben Patricia Peveling auch weiterhin Helga Gutzeit, Friedrich Klein, Dr. Magda Krestel-Hanich, Dr. Christian Lauer und Frauke Stämmeler an. Neu in den Beirat gewählt wurden Anja Fuchs, Malva van der Heijden, Nicholas Lohlein, Heike Kirch sowie Marion Rieck-Dawson.

Für die kommenden Monate hat sich der Verein weitere attraktive Veranstaltungen vorgenommen. Nach der Premiere eines Gin-Tastings, der erfolgreichen Teilnahme am Europatag des Hochtaunuskreises und am Königsteiner Benefizlauf steht im Spätherbst eine traditionelle englische Teatime mit Lesung auf dem Programm, die mit freundlicher Unterstützung des Hotels Falkenstein Grand stattfinden soll. Ein besonderer Höhepunkt wird zudem die Reise in die englische Partnerstadt Faringdon vom 1. bis 4. Oktober 2026 sein. Die Gastgeber in Faringdon bereiten bereits ein abwechslungsreiches Besuchsprogramm vor. Der Verein lädt alle Mitglieder sowie Freunde der Städtepartnerschaft herzlich zur Teilnahme ein. Die Unterbringung kann traditionell bei Gastfamilien oder alternativ in einem Hotel erfolgen.

Einen besonders unterhaltsamen Abschluss fand die Jahreshauptversammlung mit einem von Jörg Pöschl gestalteten Quiz nach dem Vorbild der Fernsehsendung „Wer wird Millionär?“. Mit viel Humor und interessanten Fragen stellte er die Partnerstadt Faringdon vor und vermittelte den Anwesenden auf kurzweilige Weise Wissenswertes über Geschichte, Kultur und Alltag der englischen Marktstadt.

Mit seinem abwechslungsreichen Jahresprogramm und dem bevorstehenden Besuch in Faringdon blickt der Partnerschaftsverein mit großer Freude auf die kommenden Monate. Ziel bleibt es, durch persönliche Begegnungen die deutsch-englische Freundschaft zu stärken und gemeinsam mit den Freunden aus Faringdon die europäische Idee im Alltag mit Leben zu füllen.